

Dach, Simon: [in allen deinen Sachen] (1632)

1 In allen deinen Sachen
2 Solstu dir Rechnung machen
3 Von jener letzten Noth:
4 Die diesem armen Leben
5 Dich gute Nacht zu geben
6 Wird zwingen auch den Tod.

7 Nichts anders ist zu werben,
8 Du solst und must, Mensch, sterben,
9 Vmbsonst ist allzumahl.
10 Aus dieser schweren Ketten
11 Taug dich nicht zu erretten
12 Der Freunde grosse Zahl,

13 Noch deiner Diener Hauffen
14 Sie werden all entlauffen,
15 Du bleibst ohn Hülff und Rath.
16 Drumb such auf den zu schawen
17 Der wieder Tod und Grawen
18 Die stärcksten Mittel hat.

19 Bey dem der armen Seelen
20 Nach dieses Leibes Hölen
21 Ohn Ende wol mag seyn,
22 Zu dem must du dich kehren
23 Mit bitter-heissen Zehren
24 Und flehen jhm allein.

25 Er hat dich ihm erworben
26 Als er für uns gestorben,
27 Ihm beichte deine Schuld:
28 Und bleib jhm gantz ergeben
29 Auff Sterben oder Leben

30 In Demut und Gedult.

31 Vnd scheidest du von hinnen
32 Du wirst das Heil gewinnen
33 Das Leben durch den Todt,
34 Denn niemand wird verloren
35 Der diesen Trost erkoren
36 Voraus in Sterbens-Noth.

(Textopus: [in allen deinen Sachen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53406>)